01.11.2021

# Lokale Unterstützung für Geschäftserfolge in der EU

## Internationale Kooperation mit dem Enterprise Europe Network finden

Für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ist eine internationale Ausrichtung ein zunehmend wichtiger, zugleich oftmals auch komplexer Schritt. Hier bietet das von der EU-Kommission getragene Enterprise Europe Network (EEN) den KMU viele Möglichkeiten, zielgerichtet mit ausländischen Unternehmen in Kontakt zu treten und kosteneffizient ihr Marktpotenzial zu vergrößern. Die EIC Trier GmbH, als Mitglied des EEN, unterstützt rheinland-pfälzische KMU bei der Geschäftspartnersuche im Ausland.

**Gezielte Geschäftspartnersuche in der ganzen Welt**
Das EEN ist ein in über 60 Ländern vertretenes Netzwerk mit mehr als 600 Partnerbüros. Der Schwerpunkt des Netzwerks liegt in Europa, aber es gibt auch Büros in den USA, in Südamerika, Russland und China.
Die Basis der Geschäftspartnersuche bildet ein anonymisiertes Kooperationsprofil in englischer Sprache, in dem die individuellen Vorstellungen und Wünsche des Unternehmens bezüglich eines potenziellen Geschäftspartners erfasst werden. Im EIC Trier wird dieses Profil kostenfrei und nach den spezifischen Angaben des Kunden erstellt. Hierbei gilt: Je detaillierter die Angaben zum eigenen Unternehmen, zu den Erwartungen an den Partner und das Geschäftsverhältnis gemacht werden, desto aussagekräftiger wird das Profil und desto präziser lässt sich nach einer geeigneten Kooperation suchen.
Sobald das Profil freigeschaltet wurde, haben alle EEN-Büros darauf Zugriff und können das Gesuch an ihre Kunden weiterleiten. Dadurch verbreitet sich das Angebot des ortsansässigen Kunden ohne finanziellen und mit wenig zeitlichem Aufwand potenziell weltweit. Während des gesamten Prozesses werden die Unternehmen von ihren lokalen EEN-Büros unterstützt. Doch die endgültige Entscheidung, ob eine Kooperation angestrebt wird, liegt immer beim Kunden selbst.

**Von Südkorea bis Malta**
In den vergangenen Jahren konnten bereits zahlreiche erfolgreiche Geschäftspartnerschaften zwischen Unternehmen aus Rheinland-Pfalz und der Europäischen Union, aber auch darüber hinaus, wie zum Beispiel mit Südkorea, vermittelt werden. So konnte ein Vorreiterunternehmen im Bereich Big Data/Industrie 4.0 mit jeweils einem italienischen, einem maltesischen und einem niederländischen Unternehmen Geschäftspartnerschaften eingehen.
Nicht nur, aber insbesondere im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) hat die EIC Trier GmbH einen Schwerpunkt. Dank der Mitgliedschaft in der „Sektoren-Gruppe IKT“ des EEN steht das EIC Trier regelmäßig im fachlichen Austausch mit den Netzwerk-Kollegen und kann so gezielt Anfragen an den richtigen Adressaten richten.

**Qualifizierte Gespräche bei „Match Making Events“**
Corona-bedingt wurde seit März 2020 das „Match-Making“-Konzept im Rahmen von Messen auf virtuelle Treffen umgestellt. Gleichwohl bietet auch dieses Format eine Vielzahl von Kontaktmöglichkeiten, abgestimmt auf die jeweiligen zeitlichen Vorgaben.

Grundlage der Gespräche sind auch hier klar strukturierte und schnell zu erfassende Profile: Auf Englisch werden steckbriefartig Angaben zum eigenen Unternehmen und dem Kooperationsangebot erfasst, so dass passgenau Gesprächspartner ausgewählt werden können. Vor Messebeginn wird dann der persönliche Gesprächsplan zugestellt.
Die Organisation einer Kooperationsbörse erfolgt immer in Zusammenarbeit mit dem zuständigen EEN-Kontaktbüro als Messevertreter. Mittlerweile gibt es die Kooperationsbörsen auch wieder als Präsenz-Veranstaltungen oder in einem hybriden Format. Eine aktuelle Liste an Kooperationsbörsen kann unter http://een.ec.europa.eu/tools/services/EVE/Event/ListEvents?nolayout=true (Link: http://een.ec.europa.eu/tools/services/EVE/Event/ListEvents?nolayout=true ) abgerufen werden.

## ANSPRECHPARTNER

Extern

ALANNAH WÖRLE

Tel.: (06 51) 9 75 67-15
woerle@eic-trier.de